

eine weitere Analyse derselben und Bestätigung seiner Resultate mit Argumenten anderer Art. — Gleichfalls dem *Cursus* gilt die Arbeit von E. G. Parodi, *Intorno al testo delle epistole di Dante e al Cursus* (*Bullettino della soc. Dantesca Italiana*, N. S. vol. 19, 249—275), in der Hauptsache ein Bericht über neuere Dantearbeiten (Vorbereitung von Ausgaben) und den Versuch, den *Cursus* erstmalig für seine Briefe als kritisches Hilfsmittel zu verwerten.

B. Schm.

Ueber den *Cursus* in den lateinischen und italienischen Schriften Boccaccios handelt ebenfalls E. G. Parodi in 'Miscellanea storica della Valdelsa' XXI (1913) S. 232—245.

R. S.

131. Das *Nekrologium* des *Servatius*-Stiftes zu *Maestricht*, das am Ende des 13. Jh. entstanden zu sein scheint und in der vorliegenden, vom 1. Januar bis 11. Juli erhaltenen Hs. Nachträge bis zum 15. Jh. aufweist, veröffentlicht P. Doppler in den *Publications de la société historique et archéologique dans le Limbourg* XXVII, S. 261—325 mit Erläuterungen. Das Namensverzeichnis wäre praktischer für sich gegeben, nicht in den Index des ganzen Bandes hineingearbeitet worden.

A. H.

132. In den *Bijdragen voor de geschiedenis van het bisdom van Haarlem* XXXV, S. 224—245 veröffentlicht L. M. G. Kooperberg Mitteilungen aus dem wichtigen *Nekrologium* von Egmond für das 14. und 15. Jh. und einige Egmonder Weihnotizen von 1287 an.

A. H.

133. Mit grosser Freude begrüsse ich Ch. H. Beeson, *Isidorstudien*. Q. u. U. z. lat. Phil. d. M. begründet von Ludwig Traube IV, 2. Um die 'schnelle und geradezu riesenhafte' Verbreitung der Hss. des Isidor nachzuweisen, gibt der Vf., einer Anregung L. Traubes folgend, ein Verzeichnis aller bekannten nicht spanischen Isidorhss. bis zur Mitte des 9. Jh. Als zweiter Teil ist eine kritische Ausgabe der *Versus de Bibliotheca* beigegeben, wofür eine Reihe noch unbenutzter Hss. herangezogen werden konnte.

K. Str.

134. Im *Giornale storico della Lunigiana* Anno V, S. 125—131 veröffentlicht U. Mazzini, 'La pieve e l'epigrafe di Crespiano' eine Inschrift aus dieser kleinen Dorfkirche vom J. 1079, in dem sie laut dieser